

**CREMARE Tierkrematorien GmbH**  
**Frau Kathrin Bader**  
**Robert-Bosch-Straße 10**  
**97855 Triefenstein**

CLG Chemisches Labor Dr. Graser KG  
Goldellern 5  
97453 Schonungen

Telefon: 09721 / 7576-0  
Telefax: 09721 / 7576-50  
E-Mail: [clg@labor-graser.de](mailto:clg@labor-graser.de)

Schonungen, 24.03.2023

## Prüfbericht 2310016

<b>Projekt</b>	Beprobung und Untersuchung von Knochenasche am Standort Triefenstein
<b>Datum der Probenahme</b>	17.03.2023
<b>Probenehmer</b>	Steve Hingst
<b>Zustellform</b>	Anlieferung durch Probenehmer
<b>Probeneingang</b>	17.03.2023
<b>Untersuchungszeitraum</b>	17.03.2023 - 24.03.2023
<b>Seite</b>	1 von 4

## Laborbefund

### Untersuchungsergebnisse zur Probe **2310016 - Knochenasche - MP 1**

Parameter	Einheit	Ergebnis
Trockensubstanz	Masse-%	> 99,5
Asche (550°C)	Masse-%	92,5
Quecksilber (Hg)	mg/kg	< 0,05
Chromat (Cr VI)	mg/kg	< 0,5
Eluat erstellt im Schütteltest 10/1 (W/F)	-	angesetzt
Chlorid (Cl)	mg/l	80
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	250
Chrom, gesamt (Cr)	mg/l	0,05
Quecksilber (Hg)	mg/l	< 0,0001

Ergebnisangaben mit "<" geben die jeweilige Bestimmungsgrenze (BG) des angewendeten Messverfahrens an.

### Untersuchungsergebnisse zur Probe **2310017 - Knochenasche - MP 2**

Parameter	Einheit	Ergebnis
Trockensubstanz	Masse-%	> 99,5
Asche (550°C)	Masse-%	92,1
Quecksilber (Hg)	mg/kg	< 0,05
Chromat (Cr VI)	mg/kg	< 0,5
Eluat erstellt im Schütteltest 10/1 (W/F)	-	angesetzt
Chlorid (Cl)	mg/l	81
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	250
Chrom, gesamt (Cr)	mg/l	0,04
Quecksilber (Hg)	mg/l	< 0,0001

Ergebnisangaben mit "<" geben die jeweilige Bestimmungsgrenze (BG) des angewendeten Messverfahrens an.

## Methoden

Parameter	Methode	Standort
pH-Wert (Labor)	DIN 38404-5: 2009-07	T
Asche (550°C)	DIN 51719: 1997-07	T/G
Eluat erstellt im Schütteltest 10/1 (W/F)	DIN EN 12457-4: 2003-01	T
Trockensubstanz	DIN EN 14346: 2007-03	T
Quecksilber (Hg)	DIN EN 16175-1:2016-12	G
Chromat (Cr VI)	DIN EN 16318: 2016-07	T
Elek. Leitfähigkeit, 25°C	DIN EN 27888 (C8): 1993-11	T/G
Chlorid (Cl), Sulfat (SO <sub>4</sub> )	DIN EN ISO 10304-1 (D20): 2009-07	T
Quecksilber (Hg)	DIN EN ISO 12846 (E12): 2012-08	G
Chrom, gesamt (Cr)	DIN EN ISO 17294-2 (E29):2017-01	G
Geruch	Organoleptische Bestimmung	T/G
Färbung, Trübung	Visuelle Bestimmung	T/G

G = Durchgeführt am Standort Goldellern 5 T = Durchgeführt am Standort Tiefer Graben 2

F = Fremdvergabe an ein akkreditiertes Prüflabor



Th. Vogt, staatl. gepr. LM-Chemiker (stellvertr. Laborleiter)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Die auszugswise Vervielfältigung oder Abänderung des Berichts ist ohne unsere schriftliche Genehmigung nicht zulässig. Wenn nicht anders vereinbart -und soweit sinnvoll- werden die Proben 2 Monate (gerechnet ab Probeneingang) im Labor aufbewahrt.

# Anhang



## Probenahmeprotokoll

Probenahmeplan liegt bei:  ja  nein

### I. Projektdaten

1. Auftraggeber:  
CREMARE Tierkrematorien GmbH, Robert-Bosch-Straße 10, 97855 Triefenstein
2. Rechnungsadresse:  wie Auftraggeber  abweichend: CREMARE Tierkrematorien GmbH,  
An der Lackfabrik 8, 46485 Wesel
3. Angebot / Bestellung: **230325**.....
4. Projektverantwortlicher: Frau Kathrin Bader (09395/8773440; [bader@cremare.de](mailto:bader@cremare.de))
5. Projekt: Beprobung und Untersuchung von Knochenasche am Standort Triefenstein
6. Ort/Landkreis: Triefenstein / Main-Spessart
7. Entnahmestelle: Cremare Tierkrematorien GmbH, Robert-Bosch-Str. 10, 97855 Triefenstein -  
Lagerbehälter Knochenasche "anonym"
8. Anlass/Grund der Probenahme:  Beweissicherung  Routine-/Fremdüberwachung  
 Deklaration  Sonstiges: .....
9. Untersuchungsumfang:  LAGA M20  bayrisches Eckpunktepapier  Gleisschottermerkblatt  
 Deponieverordnung – DK: .....  RuVA  BBodSchV – Ziffer.....  RC-Leitfaden  
 gemäß Angebot/Auftrag  sonstiges: .....
10. Oberflächenversiegelung/Untergrund:  ohne  Asphalt/Beton  .....
11. Bemerkungen: Zur Erstellung der Mischproben wurden je vier Einzelproben aus dem Behälter zur Lagerung der zu entsorgenden Knochenasche entnommen. Das Material ist optisch homogen. Die Entnahme der Einzelproben erfolgte mittels Edlstahlschaufel.

**II. Daten Haufwerk, Probenahme, Probentransport**

**A. Vor-Ort-Gegebenheiten**

1. Probenehmer / Firma: Steve Hingst / CLG..... Probenahmedatum: 17.03.2023
2. Bezeichnung Haufwerk oder Probenahmestelle: Lagerbehälter Knochenasche "anonym"
3. Art des Haufwerks/des Abfallstoffes:  Boden  bodenähnliches Material  Sand  Asche  
 Bauschuttgemisch  Bauschutt sortenrein: .....  Schwarzdecke  Schlamm  
 Strahlsand  Sonstige: Knochenasche .....
4. Herkunft des Probenahmematerials / Abfall: Knochenasche aus Verbrennung von Tierkörpern
5. Wetter/Temperatur:  sonnig  bedeckt  Regen  Starkregen  Schneefall  ca. +10,0°C
6. Vermutete Schadstoffe/Gefährdungen:  Schwermetalle  PAK  PCB  MKW  Benzin  
 BTEX  CKW  Asbest  unbekannt  Sonstige: .....
7. Lagerungsdauer:  wenige Tage  wenige Wochen  mehrere Wochen  mehrere Monate  
 in Teilanlieferungen seit: .....  ca. ....
8. Lagerungsart:  Halde  Absetzcontainer ..... m<sup>3</sup>  Abrollmulde .....m<sup>3</sup>  Big Bags  
 Fässer  Sonstige: Lagerbehälter aus Pappe für Knochenasche  
Abdeckung:  ohne  Plane  Deckel  Überdachung  Sonstige: .....
9. Materialart / allgemeine Beschreibung  
Zusammensetzung: Feinkörnige Knochenasche, teils mit kleinen unverbrannten Knochenstückchen.  
.....  
.....  
.....  
.....  
Konsistenz: feinkörnig.....  
Homogenität: augenscheinlich homogen:  ja  nein; wenn Homogenität  
(visuell/sensorisch) nicht gegeben ist, führt dies zur Untersuchung der betroffenen  
Mischproben auf die vermuteten Schadstoffe (bzw. auf den kompletten Untersuchungsumfang):  
 Untersuchung der Mischproben ..... auf den/die Parameter:.....  
 Untersuchung der Mischproben ..... auf den oben angegebenen Untersuchungsumfang  
 auf Kundenwunsch (und unter Hinweis des Probenehmers auf die PN 98) erfolgt keine  
weitere Untersuchung der einzelnen Mischproben (s. dazu auch Punkt B 7.)

## ANLAGE ZUM PRÜFBERICHT – A2302050

10. Beimengungen (ca.):  Schwarzdecke: .....%  Beton: ..... %  Schlacke:.....%
- Ziegel: ..... %  Kunststoffe: ..... %  Glas:.....%  Wurzeln:.....%  Gestein: ..... %
- Metalle:.....%  Holz: .....%  Sonstige:.....%
11. Farbe:  grau, hellgrau, dunkelgrau  braun, hellbraun, dunkelbraun  schwarz  weiß
- ocker  rot, hellrot, dunkelrot  grün, hellgrün, dunkelgrün  beige
- gelb, hellgelb, dunkelgelb  orange  sonstige: .....
12. Geruch:  ohne  schwach  mittel  stark
- typisch  unauffällig  aromatisch  erdig  modrig  faulig  rauchig  fischig
- mineralölartig  bitumenartig  betonartig  nach Lösungsmittel  lösungsmittelartig
- sonstige: .....
13. Form der Lagerung:  Trapez  Trapezoid  Kegel  Kegelstumpf  Quader
- unregelmäßige Schüttung  in Behältern/Containern  Sonstige: .....
14. Volumenbestimmung/Volumen
- Volumen bekannt  Messen  Schrittmaß  Schätzen  Volumenangabe Auftraggeber
- Sonstige: ..... Volumen: ..... < 1 ..... m<sup>3</sup>
15. „Durchschnittliches“ Größtkorn (95%-Perzentil):
- ≤ 2 mm  > 2 mm - ≤ 20 mm  > 20 mm - ≤ 50 mm  50 mm - ≤ 120 mm
- > 120 mm (Beschreibung): .....
- .....
- einzelne große Stücke < 5 Vol-%, davon Einzelproben entnommen  ja  nein/entfällt
- einzelne große Stücke > 5 Vol-% als Abschlagsprobe berücksichtigt
16. Probenmenge je Misch-/Sammelprobe: ....2... kg
17. Anwesende Personen: .....

### **B. Allgemeine Daten**

1. Geräte zur Probenahme:  Bagger  Edelstahlschaufel  Edelstahl-Spaten  Hammer
- Sonstige: .....
2. Probenhomogenisierung:
- Mischen in Mischwanne  Mischen durch Umsetzen  Sonstige: .....
- .....

## ANLAGE ZUM PRÜFBERICHT – A2302050

3. Probenverjüngung:
- direkte Abfüllung nach intensivem Vermischen  Fraktionierendes Schaufeln  Probenkreuz
- Sonstige: .....
4. Probengefäß:  5l PE-Eimer mit Deckel  10l PE-Eimer mit Deckel
- Braunglas .....Liter  Headspace .....ml
- Sonstige: .....
5. Sonstige Bemerkungen/Beobachtungen (mit Sektorbezeichnung): .....
- .....
- .....
- .....
6. Die Beprobung wurde vollständig gemäß LAGA PN98 durchgeführt:  ja  nein
- Abweichungen/Begründung: .....
- .....
- .....
- .....
- .....
7. Weitere Vorgaben/Richtlinien die berücksichtigt wurden:  keine  Deponie Info 3 – LfU Bay.
- Handlungshilfe zur Anwendung der LAGA Mitteilung 32  Merkblatt Beprobung von Boden und Bauschutt
- Sonstige: .....
8. Grund für die Reduktion der Mindestanzahl Laborproben aus PN 98 / Deponie-Infoblatt 3:
- nach Kundenwunsch des Auftraggebers (der AG wurde auf die erforderliche Probenanzahl nach LAGA PN 98 Richtlinie hingewiesen)
- von einer gleichbleibenden Abfallqualität ist auszugehen (visuell/ sensorisch)
- Begründung: .....
- Potentielle Schadstoffe sind gleichmäßig verteilt (visuell/ sensorisch)
- Die entnommen Mischproben sind als charakteristisch für das zu untersuchende Material anzunehmen (visuell/sensorisch)
- Sonstiges:.....
- .....

**ANLAGE ZUM PRÜFBERICHT – A2302050**
**C. Anzahl der entnommenen Proben**

Volumen [m <sup>3</sup> ]	Anzahl Einzelproben	Anzahl Mischproben	Anzahl Sammelproben	Anzahl Laborproben	Sonderproben
≤ 30	<input checked="" type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 12	<input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> .....		<input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
- 60	<input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 18	<input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 100	<input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 24	<input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 150	<input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 30	<input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 200	<input type="checkbox"/> 24 <input type="checkbox"/> 36	<input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 300	<input type="checkbox"/> 28 <input type="checkbox"/> 42	<input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 400	<input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 48	<input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 500	<input type="checkbox"/> 36 <input type="checkbox"/> 54	<input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- 600	<input type="checkbox"/> 40 <input type="checkbox"/> 60	<input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/> .....		<input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 10	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
- .....	<input type="checkbox"/> .....	<input type="checkbox"/> .....	<input type="checkbox"/> .....	<input type="checkbox"/> .....	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bemerkungen/Beschreibung der Sonderproben: .....

.....

.....

.....

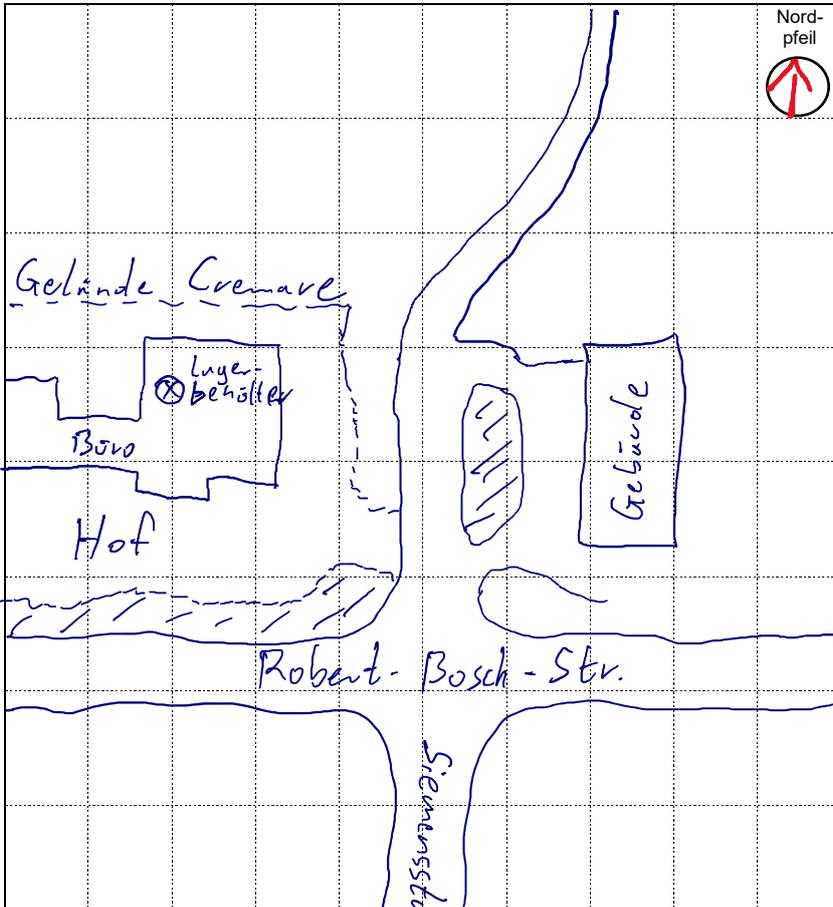
.....

**D. Probentransport, -lagerung**

1. Untersuchungsstelle/Labor:
  - CLG Chemisches Labor Dr. Graser KG, Goldellern 5, 97453 Schonungen
  - Sonstige: .....
  
2. Probenüberführung:  ungekühlt    gekühlt    dunkel
  
3. Vereinbarte Rückstelldauer der Laborproben:  2 Monate (Standard)    .....Monate
  - bis Entsorgungsfreigabe durch Kunden (Rücksprache)

**E. Lageskizze**

Lage der Haufwerke und Sektoren, Bezeichnung der Probenahmestelle, Straßen, Gebäude etc.

	<p><b>Volumenermittlung Haufwerk:</b></p> <p>Länge l: ..... m</p> <p>Breite unten (=a): ..... m</p> <p>Breite oben (=b): ..... m</p> <p>Radius unten (=r oder r1): ..... m</p> <p>Radius oben (=r2): ..... m</p> <p>Höhe h: ..... m</p> <p>Volumen V: ca. ....&lt;1..... m<sup>3</sup></p> <p>Aufteilung in ....2.... Sektoren</p> <hr/> <p><math>V_{\text{Kegel}} \approx h \cdot r^2 \text{Grundfläche}</math></p> <p><math>V_{\text{Kegelstumpf}} \approx h (r_1^2 + r_1 r_2 + r_2^2)</math></p> <p><math>V_{\text{Trapezförmige Miete}} = \frac{a+b}{2} \cdot h \cdot l</math></p>
---	--

Lageplan als Anlage beigefügt

Erläuterung zur Lageskizze: .....

.....

.....

.....

Fotodokumentation:  ja  nein

.....17.03.2023 / 09:00 – 09:30.....

Datum / Uhrzeit der Probenahme



.....

Unterschrift Probenehmer





# TEILNAHME- ZERTIFIKAT

**Herr  
Steve Hingst**

hat in Offenbach am Main  
am 14.02.2020  
an einer Veranstaltung der Umweltinstitut Offenbach GmbH

## **Erhalt der Fachkunde LAGA PN 98**

**Eintägiges Seminar zur Aufrechterhaltung der Sach- und Fachkunde LAGA PN 98  
im Sinne der „Handlungshilfe - Neues Deponierecht“ (LUBW, Baden-Württemberg)**

erfolgreich teilgenommen.

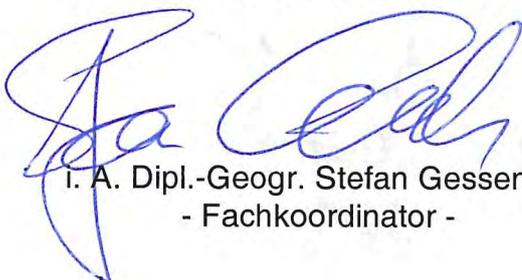
**Inhalte:**

- Normenübersicht LAGA PN 98  
Abgleich mit den Inhalten der DIN 19698-1  
Spezielle Regelungen für Baden-Württemberg
- Darstellung der Teile der DIN 19698 (aktueller

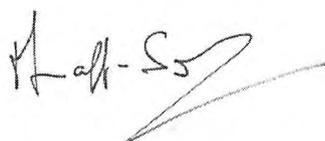
Veröffentlichungsstand) die für die Probenahme  
relevant sind

- Organisierter Erfahrungsaustausch entlang der  
Erfahrungen der Teilnehmer im Bereich  
Probenahme im Sinne der LAGA PN 98

Offenbach am Main, 14.02.2020



i. A. Dipl.-Geogr. Stefan Gessenich  
- Fachkoordinator -



Herbert Pfaff-Schley  
- Geschäftsführer -



**CREMARE Tierkrematorien GmbH**  
**Frau Kathrin Bader**  
**Robert-Bosch-Straße 10**  
**97855 Triefenstein**

CLG Chemisches Labor Dr. Graser KG  
Goldellern 5  
97453 Schonungen

Telefon: 09721 / 7576-0  
Telefax: 09721 / 7576-50  
E-Mail: [clg@labor-graser.de](mailto:clg@labor-graser.de)

Schonungen, 11.04.2023

## Prüfbericht 2310016a

<b>Projekt</b>	Beprobung und Untersuchung von Knochenasche am Standort Triefenstein
<b>Datum der Probenahme</b>	17.03.2023
<b>Probenehmer</b>	Steve Hingst
<b>Zustellform</b>	Anlieferung durch Probenehmer
<b>Probeneingang</b>	17.03.2023
<b>Eingangsnummer</b>	2310016
<b>Untersuchungszeitraum</b>	17.03.2023 - 11.04.2023
<b>Seite</b>	1 von 3

## Laborbefund

### Untersuchungsergebnisse zur Probe 2310016 - Knochenasche - MP 1

Parameter	Einheit	Ergebnis	Methode	Standort
Trockensubstanz	Masse-%	99,8	DIN EN 14346: 2007-03	T
Asche (550°C)	Masse-%	92,5	DIN 51719: 1997-07	T/G
Arsen (As)	mg/kg	< 1,0	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Blei (Pb)	mg/kg	14	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Cadmium (Cd)	mg/kg	< 0,10	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Chrom, gesamt (Cr)	mg/kg	5	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Kupfer (Cu)	mg/kg	94	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Nickel (Ni)	mg/kg	1	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Thallium (Tl)	mg/kg	< 0,5	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Zink (Zn)	mg/kg	500	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Naphthalin	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Acenaphthylen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Acenaphthen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Fluoren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Phenanthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(a)anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Chrysen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(a)pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(ghi)perylene	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Summe PAK EPA	mg/kg	< BG	DIN ISO 18287: 2006-05	G

Ergebnisangaben mit "<" geben die jeweilige Bestimmungsgrenze (BG) des angewendeten Messverfahrens an.

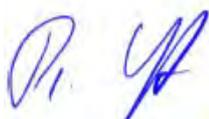
[T] Standort Tiefer Graben 2; [G] Standort Goldellern 5; [F] Fremdvergabe

Untersuchungsergebnisse zur Probe **2310017 - Knochenasche - MP 2**

Parameter	Einheit	Ergebnis	Methode	Standort
Trockensubstanz	Masse-%	99,8	DIN EN 14346: 2007-03	T
Asche (550°C)	Masse-%	92,1	DIN 51719: 1997-07	T/G
Arsen (As)	mg/kg	< 1,0	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Blei (Pb)	mg/kg	7	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Cadmium (Cd)	mg/kg	< 0,10	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Chrom, gesamt (Cr)	mg/kg	7	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Kupfer (Cu)	mg/kg	85	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Nickel (Ni)	mg/kg	2	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Thallium (Tl)	mg/kg	< 0,5	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Zink (Zn)	mg/kg	470	DIN EN ISO 11885 (E22): 2009-09	G
Naphthalin	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Acenaphthylen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Acenaphthen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Fluoren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Phenanthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(a)anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Chrysen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(a)pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Dibenzo(ah)anthracen	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Benzo(ghi)perylene	mg/kg	< 0,1	DIN ISO 18287: 2006-05	G
Summe PAK EPA	mg/kg	< BG	DIN ISO 18287: 2006-05	G

Ergebnisangaben mit "<" geben die jeweilige Bestimmungsgrenze (BG) des angewendeten Messverfahrens an.

[T] Standort Tiefer Graben 2; [G] Standort Goldellern 5; [F] Fremdvergabe



Th. Vogt, staatl. gepr. LM-Chemiker (stellvertr. Laborleiter)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Abänderung des Berichts ist ohne unsere schriftliche Genehmigung nicht zulässig. Wenn nicht anders vereinbart - und soweit sinnvoll - werden die Proben 2 Monate (gerechnet ab Probeneingang) im Labor aufbewahrt.